



Amtsblatt

Ausgabe 8/2023 am 19. Mai 2023



v.l. Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Dr. Maike Müller-Klier (Leiterin IHK Geschäftsstelle Fürth), Professor Sascha Müller-Feuerstein (Präsident Hochschule Ansbach), Petra Guttenberger (Mitglied des Landtages), Matthias Dießl (Landrat), Klaus Meyer (Vorstand Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth e. V.), Hans Herold (Mitglied des Landtages). Foto: Stadt Stein

Stein wird Wissenschaftsstadt! Technologietransferzentrum geplant

Im Februar hat das Bayerische Kabinett eine Initiative namens „Hightech Transfer Bayern“ verabschiedet, die darauf abzielt, die Forschung und den Transfer an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften im Freistaat zu stärken und damit Wissen und Technologien an die ortsansässige Wirtschaft weiterzugeben. Von den geplanten 15 neuen Technologietransferzentren werden gleich zwei in der Region Mittelfranken entstehen. Eines davon in Stein. Im Landratsamt Fürth wurde am 28. April die offizielle Urkunde überreicht.

Die Basis für das Technologietransferzentrum in Stein ist das Institut für Notfallmedizinische Bildung (INOB), das seit Oktober 2021 ein An-Institut der Hochschule Ansbach ist. Träger des INOB und Kooperationspartner des geplanten Technologietransferzentrums in Stein sind die Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth (AGNF) und das Klinikum Fürth. Das INOB konzentriert sich auf Aus- und Weiterbildung sowie Bildungsforschung im Kontext von Notfallmedizin, Rettungswesen, Gefahrenabwehr und Patientensicherheit.

Fortsetzung auf Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 5 Aktuelles aus der Stadt Stein
- S. 6 - 8 Veranstaltungen
- S. 9 Stellenangebot
- S. 10 - 11 Amtliche Bekanntmachung
- S. 12 Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 9/2023 ist am Freitag, den 19. Mai 2023, um 12 Uhr. Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juni 2023.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/2023 ist am Freitag, den 16. Juni 2023, um 12 Uhr. Diese Ausgabe erscheint am 29. Juni 2023.

Fortsetzung von Seite 1

Künftig soll in der Stadt Stein ein Bildungs- und Kulturcampus mit dem INOB und dem neuen Technologietransferzentrum für die Digitalisierung der Notfallmedizinischen Bildung etabliert werden. Dort soll die Notfallmedizinische Aus- und Weiterbildung durch den Einsatz von modernen Methoden der Digitalisierung, wie z.B. Virtual Reality (VR) und Künstliche Intelligenz (KI) gestärkt werden. Zudem soll die Ansiedlung von Startups und der Auf- und Ausbau spezialisierter Unternehmen gefördert werden.

„Mit der Entscheidung des Wissenschaftsministeriums ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für die Bildung und Innovationskraft im Landkreis Fürth erreicht. Es war immer mein Ziel, eine Hochschuleinrichtung im Landkreis Fürth anzusiedeln und ich freue mich, dass dies nun durch die Kooperation zwischen der Hochschule Ansbach mit dem INOB und der AGNF gelungen ist“, so Landrat Matthias Dießl in einer ersten Reaktion.

Auch Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer freut sich auf die neue Einrichtung: „Es ist ein besonderer Tag und eine schöne Nachricht für Stein, dass unsere Stadt als Standort für

ein neues Technologietransferzentrum ausgewählt wurde. Nachdem in Stein ein Bildungs- und Kulturcampus entstehen soll, wird das Technologietransferzentrum Stein eine wichtige zusätzliche wissenschaftliche Einrichtung auf dem Areal sein und Stein zu einem Wissenschaftsstandort in den Bereichen Medizin, Digitalisierung und Patientensicherheit im Landkreis Fürth etablieren. Die langjährige Partnerschaft zwischen der Stadt Stein und der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth e.V. (AGNF), dem Träger des INOB, trägt nun Früchte und gemeinsam mit der Hochschule Ansbach und dem Landkreis Fürth wird hier ein Zentrum entstehen, von dem aus Stein und der gesamte Landkreis profitieren werden.“

Ein weiteres Technologietransferzentrum entsteht in Neustadt an der Aisch. Den neuen Technologietransferzentren soll jeweils eine von regionalen Unternehmen und Organisationen finanzierte Stiftungsprofessur an der Hochschule Ansbach zur Verfügung gestellt werden. Diese soll mit Aufbau und wissenschaftlicher Leitung des Technologietransferzentrums betraut werden und besonders das Netzwerk in die regionale Wirtschaft und Organisationen proaktiv aufbauen und pflegen.

Erlebnisweg Wallensteins Lager

In English, please – Informationsflyer in englischer Sprache aufgelegt

Die App „Erlebnisweg Wallensteins Lager“ bietet den Mehrwert bereits seit der Eröffnung 2021, jetzt gibt es auch den Flyer zum Weg in englischer Sprache. Ein Angebot, das darauf aufmerksam machen soll, dass alle Texte, Hörstücke und animierten Filme am Erlebnisweg Wallensteins Lager auch auf englischer Sprache verfügbar sind. Der Informationsflyer mit einer ausführlichen Wegbeschreibung funktioniert gleichzeitig als Wanderbegleiter und gibt unterwegs Orientierung. Mit der Neuauflage in englischer Sprache wird die Mehrheit der internationalen Gäste direkt angesprochen und damit der Zugang zum Wanderweg für diese Zielgruppe erleichtert. Wer mit Gästen unterwegs ist, kann ebenfalls auf das Angebot zurückgreifen.

„Der Dreißigjährige Krieg ist Teil der Geschichte vieler europäischer Staaten. Wir wollen mit dem englischen Flyer sichtbar machen, dass man hier vor den Toren Nürnbergs ein Stück europäischer Geschichte am Originalschauplatz erfahren kann. Von Beginn an haben wir alle Inhalte auch in Englisch zur Verfügung gestellt“, so Kurt Krömer, Erster Bürgermeister der Stadt Stein.

Die Spracheinstellung der App orientiert sich an der Spracheinstellung des jeweiligen Mobiltelefons, auf der sie genutzt



Foto: Stadt Stein

wird. Selbstverständlich ist eine manuelle Sprachauswahl im Menü der App möglich.

Die Flyer in deutscher und/oder englischer Sprache sind in den Rathäusern der Städte Oberasbach, Stein und Zirndorf sowie in den Tourist Informationen in Fürth und Zirndorf erhältlich, bzw. können bei der Stadt Stein angefordert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.stadt-stein.de/erlebnisweg-wallensteins-lager

Das dritte HofladenQuiz im Landkreis Fürth

Entdecken Sie regionale Köstlichkeiten und gewinnen Sie einen von 30 Geschenkkörben

Am 13. Mai startete das dritte große HofladenQuiz im Landkreis Fürth, bei dem es bis zum 29. Juli zahlreiche regionale Köstlichkeiten zu entdecken gibt. Unter allen Teilnehmern werden 29 Geschenkkörbe mit Produkten der teilnehmenden Direktvermarkter verlost. In diesem Jahr winkt außerdem ein besonderer Geschenkkorb für den aktivsten Entdecker mit den meisten richtig beantworteten Fragen. Nach dem großen Erfolg mit strahlenden Gewinnern in den letzten Jahren erwarten dieses Jahr kleine und große Detektive beim HofladenQuiz 29 knifflige Fragen.

Regionale Leckereien gewinnen, eine Menge an Rätselspaß und gleichzeitig Hofläden aus dem Landkreis Fürth unterstützen – das geht ganz einfach! Und zwar beim diesjährigen HofladenQuiz: Bei jedem teilnehmenden Direktvermarkter erwartet Sie eine individuelle Frage, die sich nur durch einen Besuch des Hofladens bzw. des Verkaufsautomaten beantworten lässt. Das Quiz startete am 13. Mai und läuft elf Wochen bis zum 29. Juli 2023. Wer mitmachen möchte, holt sich in einem der 29 teilnehmenden Hofläden einen Veranstaltungsflyer ab. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen sechs Fragen richtig beantwortet werden. Ausgefüllte Flyer können direkt an der Kasse eines teilnehmenden Hofladens abgegeben werden. Die Gewinner werden aus allen Einsendungen ausgelost. Den Auserwählten winkt ein Geschenkkorb mit regionalen Produkten im Wert von bis zu 20 Euro.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird das Quiz als Kooperation der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg und der Zenngrund Allianz zusammen mit der Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“ organisiert. Beteiligt sind 29 Direktvermarkter aus dem Landkreis Fürth, darunter Gärtnereien, Metzgereien, Verkaufshütten sowie Milchhäuser und klassische Hofläden. Die teilnehmenden Betriebe bieten eine große Abwechslung an hochwertigen und saisonalen Produkten aus dem direkten Umfeld.

Alle teilnehmenden Direktvermarkter sind gut mit dem Fahrrad zu erreichen. Planen Sie Ihre individuelle Radtour, um die teilnehmenden Höfe zu entdecken oder kommen Sie bei einer der geführten Radtouren mit:

- Hofladen-Tour rund um Seukendorf:
3. Juni 2023, Anmeldung bei Gerlind Böhm unter Tel. 0911 / 7437923 oder per E-Mail an gerlindboehm@gmx.de
- Hofladen-Tour rund um Oberasbach:
18. Juni 2023, Anmeldung bei Sina Mixdorf unter Tel. 0911 / 96911030 oder per E-Mail an mixdorf@oberasbach.de
- Hofladen-Tour rund um Roßtal:
25. Juni 2023, Anmeldung bei Sabrina Wachter und Naomi Pappenberger-Münch unter Tel. 09127 / 9010340 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@rathaus.rosstal.de

Den Teilnahme-flyer erhalten Sie bei allen teilnehmenden Direktvermarktern sowie online unter www.biberttal-dillenberg.de/hofladenquiz



v.l. Julia Feulner (Umsetzungsbegleiterin der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg), Bettina Hechtel (Kreisländerin), Kurt Krömer (Sprecher der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg und 1. Bürgermeister der Stadt Stein) und Kathrin Ziegler (stellvertretende Kreisländerin) freuen sich schon jetzt auf das HofladenQuiz 2023. Foto: Stadt Stein

Einige Höfe ermöglichen durch verschiedene Aktionen zudem einen Blick hinter die Kulissen und laden ein zum Mitmachen und Probieren. Weitere Informationen zu den Aktionen sowie zur Anmeldung finden Sie im Flyer und auf den Webseiten der teilnehmenden Direktvermarkter sowie unter www.biberttal-dillenberg.de/hofladenquiz

Wie geht's weiter auf dem Weiherberg?

Große Beteiligung bei der Info-Veranstaltung am 3. Mai

Antworten auf diese Frage gab es am 3. Mai 2023 bei einer Veranstaltung in der Turnhalle am Neuwerker Weg. Weit über 150 Bürger:innen waren gekommen, um sich über den aktuellen Stand der Entwicklung zu informieren. Nach dem Eröffnungsvortrag von Bürgermeister Kurt Krömer konnten sich die Besucher:innen an vier Themeninseln informieren und mit Mitgliedern des Lenkungskreises zur Entwicklung des Weiherbergs austauschen.

In seinem Vortrag ging Kurt Krömer kurz auf die Vorgeschichte des Geländes ein. Nachdem seit dem Jahr 2013 verschiedene Investorenmodelle im Gespräch waren, verabschiedete sich die Stadt 2021 aus dem letzten dieser Gespräche, da die Vorstellungen zu weit auseinander lagen. Aus dieser Erfahrung entstand die Idee, die Projektierung des Weiherbergs selbst in die Hand zu nehmen und an einer eigenständigen, zur Stadt passenden Entwicklung zu arbeiten. Zur Realisierung der eigenen Vorstellungen wurde ein Lenkungskreis mit Mitgliedern des Stadtrats eingesetzt. In einem ersten Schritt wurden in mehreren Stadtratsklausuren Ideen, Zielsetzungen und Qualitäten formuliert. Mit einem Stadtratsbeschluss wurden Ende 2022 daraus die Entwicklungsziele und Kernpunkte formuliert, die als Basis für alle weiteren Schritte gesetzt sind. Es folgte die Vergabe der Projektsteuerung, um in die Konkretisierung zu starten.

Bürgerbeteiligung steht im Fokus

Ende des vergangenen Jahres wurden dann die Weichen für eine hohe Transparenz und Mitsprache der Bürger:innen im Entwicklungsprozess gestellt. Der Zeitplan sieht vor, dass auf Grundlage der festgelegten Eckpunkte ab Mitte dieses Jahres ein städtebaulicher Wettbewerb ausgeschrieben wird. Diesem Wettbewerb geht eine intensive Bürgerbeteiligung voraus. Im Mai und Juni finden hierfür zwei Ideenworkshops in Präsenz statt. Hier können die Bürger:innen ihre Ideen, Anregungen und auch etwaige Sorgen einbringen. Wer nicht an den Präsenz-Workshops teilnehmen kann, kann sich auch online einbringen. Die Ergebnisse der Beteiligungen werden sowohl auf der Website veröffentlicht wie auch der Auslobung des städtebaulichen Wettbewerbs angehängt. In der Öffentlichkeitsbeteiligung können Ideen zu folgenden vier Themenbereichen eingebracht werden: Wohnen und Leben, Verkehr und Wege, Handel und Gewerbe sowie Sport und Freizeit.

Ausschreibung städtebaulicher Wettbewerb für Sommer geplant

Über die vom Stadtrat zu diesen Themen erarbeiteten Eckpunkte konnten sich die Besucher:innen der Info-Veranstaltung an vier Thementischen informieren. Im angeregten Austausch wurden zum Teil bereits sehr konkrete Fragen und



Foto: Stadt Stein

Anliegen an Bürgermeister Kurt Krömer (SBG) und die anderen Mitglieder der Projektgruppe, 2. Bürgermeister Bertram Höfer (CSU), 3. Bürgermeister Hubert Strauß (B90/Die Grünen), Wirtschaftsreferent Klaus Heckel (CSU) und Stadtrat Walter Nüßler (SPD), herangetragen. Diese verwiesen immer wieder darauf, dass zum jetzigen Zeitpunkt außer den Eckpunkten noch nichts feststeht. Es gibt bisher keine konkreten Planungen zur Umsetzung. Die Konkretisierung erfolgt erst durch einen städtebaulichen Wettbewerb. Mit den Ergebnissen rechnet der Lenkungskreis bis Ende dieses Jahres, so dass Anfang 2024 die von der Fachjury ausgewählten Entwürfe der Öffentlichkeit vorgestellt werden können.

Information zum weiteren Ablauf

Gleichzeitig mit der Veranstaltung wurde die Projekt-Website www.zukunft-weihersberg-stein.de freigeschaltet, auf der kontinuierlich sämtliche Informationen zur Entwicklung des Weiherbergs zu sehen sind. Die nächsten Schritte sind:

Online-Beteiligung bis 14. Juni 2023 über die Website www.zukunft-weihersberg-stein.de und

Bürger:innen-Workshops am Freitag, den 26. Mai 2023, und Mittwoch, den 14. Juni 2023, von 19 bis 21 Uhr in der Turnhalle der Grundschule, Neuwerker Weg 29.

An jedem Termin werden alle vier Themenbereiche behandelt. So können die Teilnehmer:innen in 45-Minuten-Slots an den Themenbereichen teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Blühendes Stein 2022

Herzliches Dankeschön an Teilnehmer:innen

Am Stadtfest-Samstag trafen sich die Mitglieder des Vereins für Gartenbau und Landespflege Stein e. V. auf dem Rathausvorplatz, um die Prämierungen für die schönsten Gärten 2022 vorzunehmen. An einer Wand wurden die besten Fotos aus dem Wettbewerb gezeigt: prächtig blühende Balkone und kreative Vorgärten faszinierten die Betrachter:innen. Bürgermeister Kurt Krömer war bei der Preisverleihung anwesend, ebenso wie die Vereinsvorsitzende Bettina Heckel.

Kurt Krömer freute sich über die bunten Gärten, die wieder sehr gepflegt sind und die Stadt wunderschön darstellen. „Es ist schön, dass wir viele grüne Gärtnerdaumen haben. Deshalb danke ich allen Blumenfreunden, die Lust auf Gärten haben und dies auch zeigen.“ Mehrjährige Pflanzen sorgen für Nachhaltigkeit auf Steiner Fluren. Hinzu kommt der Bienenschutz und hohe Biodiversität. Auch naturnahe Gärten sorgen für mehr Natur bei der Tier- und Pflanzenwelt. Da tun nicht aufgeräumte Ecken gut. Statt Laubrechen im Herbst ist es besser, erst im Frühling das Laub wegzuräumen. Das bringt den Insekten wertvollen Schutzraum. Wer gerne einen zertifizierten naturnahen Garten möchte, kann sich beim Verein für Gartenbau und Landespflege Stein e. V. Unterstützung holen und dies mit einem Schild auch nach außen kommunizieren.



Vereinsvorsitzende Bettina Heckel zusammen mit Bürgermeister Kurt Krömer bei der Prämierung. Foto: Stadt Stein

Die Preisverteilung erfolgte durch Bettina Heckel, die noch anregte, bei der Fotoaktion gerne selbst mitzuhelfen, indem die Teilnehmer:innen ein eigenes Handyfoto per E-Mail an den Verein schicken. Die Gartenbesitzer haben dadurch die Möglichkeit, die schönste Blütenzeit zu bestimmen und die Blumen in ihrer ganzen Pracht abzulichten. Als Preis für die Teilnahme an „Blühendes Stein 2022“ gab es wunderschöne Orchideen als Geschenk.

Unterstützung für Menschen mit psychischen Belastungen

Der Sozialpsychiatrische Dienst Fürth bietet Beratung, Begleitung und Gruppenangebote für Menschen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Stadt oder Landkreis Fürth, die unter seelischen Belastungen leiden, psychisch erkrankt sind, Suizidgedanken haben oder sich in einer akuten Krise befinden.

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig und verschwiegen. Auch für Angehörige und Freunde.

Kontakt

Sozialpsychiatrischer Dienst
Frankenstraße 12
90762 Fürth
Tel. 0911 975 66 70
E-Mail: info@sozialpsychiatrischer-dienst-fuerth.de

Sozialpsychiatrischer Dienst
Frankenstraße 12, 90762 Fürth
U1-Stadtgrenze
☎ 0911 975667-0
☎ 0911 975667-66
✉ info@sozialpsychiatrischer-dienst-fuerth.de
www.sozialpsychiatrischer-dienst-fuerth.de
Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr
Ärztliche Sprechstunde nach Vereinbarung

Außerhalb unserer Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an den Krisendienst Mittelfranken, die psychiatrischen Notaufnahmen der Krankenhäuser oder an die Polizei (Notruf 110).

Krisendienst Mittelfranken
Hessestraße 10, 90443 Nürnberg
☎ 0911 4248550
✉ info@krisendienst-mittelfranken.de
Täglich rund um die Uhr erreichbar.

Sozialpsychiatrischer Dienst
Stadt und Landkreis Fürth

für Menschen mit psychischen Belastungen

mischen! makes music!

Die Workshops der Jugendkulturtage finden dieses Jahr zum Thema Musikkultur statt und richten sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12-27 Jahren UND WIR SIND MIT DABEI. Die Workshops werden in verschiedenen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken umgesetzt.

Wir freuen uns auf die Kooperation mit dem Medienzentrum Parabol, die ein supercooles Projekt für euch haben:

Fernsehen leicht gemacht: „PolarisTV“
mit Referentinnen der Medienfachberatung

Termin: 1.6.2023 und 8.8. - 11.8.2023

In diesem Workshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Videokurzbeiträge über ihre Lieblingsbands, ihren Lieblingsclub oder über eine Musikkultur in Mittelfranken zu erstellen. Dabei können sie vor oder hinter der Kamera stehen und hinter die Kulissen einer TV-Produktion sehen. Es sollen Einblicke in Produktionsprozesse wie Kameraführung, Grundlagen von journalistischem Arbeiten und Videoschnitt gesammelt und praktisch ausprobiert werden. In der Workshop-Redaktion recherchieren die Teilnehmenden zu Musikkultur, entscheiden gemeinsam welche Kurzbeiträge erstellt werden, entwickeln Interviews, schreiben eine Moderation und dann geht's auch schon ans Produzieren und Drehen. Ziel ist es, eine TV-Sondersendung über die Musikszene in Mittelfranken zu erstellen, welche im Franken Fernsehen ausgestrahlt wird.



Ort: Medienzentrum parabol
Anmeldung: Jugendhaus Stein
Zielgruppe: ab 14 Jahre
ALSO Meldet euch an!

Das ganze Programm online unter
<https://www.bezirksjugendring-mittelfranken.de> zu finden.



Mittwoch
24.05.
16:30–20:30 Uhr

STEIN
BRK-Heim
Hauptstraße 69 a
www.blutspendedienst.com/stein

i Bitte zum Termin mitbringen:
Personal- und Blutspendeausweis
(falls vorhanden)!

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Auch ohne Terminreservierung ist eine Spende möglich, mit Terminreservierung können Sie jedoch wertvolle Zeit sparen.

Bitte Ausweis und falls vorhanden Blutspendeausweis – gerne auch digital – mitbringen.

Der Blutspendedienst und die BRK-Bereitschaft Stein freuen sich auf viele Spenderinnen und Spender!

Montagstreff – nicht nur für Ältere der Paul-Gerhardt-Gemeinde in Stein-Deutenbach, Goethestraße 3

**Montag, den 22. Mai 2023,
um 14.30 Uhr**

Kaffee & Kuchen, „Mein Jahr in Papua-
Neuguinea“, Powerpoint-Präsentation mit
Referentin Renate Heilmann

**Montag, den 5. Juni 2023,
um 14.30 Uhr**

Kaffee & Torte, Kriminalgeschichten aus Stein
mit Film

„Für die Welt bist du irgendjemand,
aber für irgendjemand bist du die Welt.“
(Erich Fried)

Wunschgroßeltern

Wunschenkelkinder

Zusammen basteln • Geschichten erzählen
gemeinsam auf den Spielplatz gehen
Neues ausprobieren • Neues erzählen

Kinder, die ohne Großeltern aufwachsen, weil diese vielleicht zu weit weg wohnen, bekommen Wunschgroßeltern.

Seniorinnen und Senioren, die sich Enkel wünschen, lernen eine „neue“ Familie kennen und sind glücklich, wieder gebraucht zu werden.

Für **Eltern** sind Wunsch-Großeltern eine große Bereicherung, da diese durch Zeit und Lebenserfahrung helfen können.

Kennenlernen, Planen und Austauschen zweimonatlich
im Gemeindezentrum Paul-Gerhardt,
Goethestraße 1, Stein

Nähere Informationen bei:
Evangelischer Diakonieverein Stein e.V.,
Sonja Brauer, fon 0911/ 68 20 80, sonja.brauer1@gmx.net

Neues Angebot: „Steiner Spaziergänge“

Der Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein lädt ab Juni 2023, jeweils am ersten Mittwoch eines jeden Monats, zu einem begleiteten Spaziergang am Schulweg von Unter- nach Oberweihersbuch und wieder zurück ein.



Foto: SBR

Die Strecke beträgt insgesamt etwa zwei Kilometer, ist asphaltiert, eben und kann auf Wunsch auch verkürzt oder verlängert werden.
Am Weg entlang des Wiesengrundes sind als Besonderheiten das Kulturhaus des Bezirks Mittelfranken, der Totholzgarten der Stadt Stein mit Blühwiese (in Vorbereitung) und mehrere Biberbauwerke zu entdecken.

Zum ersten Mal startet die Runde am
Mittwoch, den 7. Juni 2023, um 10 Uhr

an der Bushaltestelle der Linie 64 in Unterweihersbuch (vor dem Gasthof Geiger). Die Rückfahrt ist auch von den Haltestellen „Zur Linde“ (Linie 154) oder „Fabergut“ (Linie 64) möglich.

Der Spaziergang findet bei jedem Wetter statt.

Eine telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0911 / 673634 oder 0911 / 671792 erleichtert die Planung, ist aber nicht erforderlich.

Auf zahlreiche Spaziergängerinnen und Spaziergänger freut sich Frau Petra Grund vom Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein!

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren In der Stadtbücherei Stein

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen, dabei lustige Geschichten zu erleben und spannende Abenteuer zu bestehen.

Es wird gelacht und gestaunt, erzählt, gemalt und dabei entdeckt, dass Bücher zu Freunden werden können. Einfach anmelden – Platz nehmen – zuhören! Alle Vorlese Kinder bekommen ein Stempelkärtchen. Wenn das Kärtchen voll ist, öffnet sich die Schatztruhe. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Die Vorlesestunde findet an folgenden Terminen
um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:**

**Dienstag, 13. Juni und
Donnerstag, 15. Juni**



Anmeldung unter:

E-Mail: buecherei@stadt-stein.de

Tel. 0911 / 6704815

Töchter der Wüste 2023 Orientalische Show am 24. Juni 2023

Die Töchter der Wüste laden zu ihrer orientalischen Show mit Tänzerinnen im Alter von 13 bis 33 Jahren ein.



Foto: Töchter der Wüste

**Am Samstag, den 24. Juni 2023, Beginn: 15 Uhr
In der Aula der Grundschule Neuwerker Weg in Stein
Einlass 14.30 Uhr**

Feste Sitzplätze

Es gibt eine Tombola! Der komplette Erlös wird gespendet!

Eintrittspreise:

Erwachsene: 10 € , Kinder unter 14 Jahren: 8 €
(inkl. einem geschlossenen Getränk)

Infos und Karten:

bei Gabi Dereli unter

Tel. 0176 / 22643188 oder 0911 / 6899825



Das Stadtfest-Wochenende mit „Der Klappstuhl rockt“ am 5. Mai, dem Kulturfrühling am 6. Mai und dem Steiner Stadtfest am 7. Mai war bunt, vielseitig und ein wunderbarer Auftakt dieser Veranstaltungssaison.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für ihre Kreativität und ihren großen Einsatz. Ob die Steiner Vereine, Einrichtungen und Gewerbetreibenden oder auch aus Puck (Polen) oder Makarska (Kroatien) angereist – alle gemeinsam haben diese Veranstaltungen wundervoll gestaltet. Ebenso bedanken wir uns bei allen Sponsoren, die diese Veranstaltungen unterstützen und möglich machen.

Vielen Dank an alle Besucher:innen, die dieses Wochenende zu einem bunten Fest gemacht haben!



Eine Ausbildung bei der Stadt Stein ist mehr als nur "irgendein" Job!

Sie werden Teil eines engagierten Teams, das sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einsetzt und Sie sorgen für die Sicherheit, Unterhaltung und eine freie Fahrt auf den Straßen und Wegen im Steiner Stadtgebiet.

Starten Sie zum 01.09.2023 bei uns die Ausbildung zum Straßenwärter oder zur Straßenwärterin (m/w/d)

Die Ausbildung:

Die dreijährige Ausbildung wird überwiegend an der Straßenmeisterei Ammerndorf und zusätzlich am Berufsbildungszentrum in Würzburg und dem überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Gerolzhofen absolviert.

Im Rahmen der Ausbildung erwarten Sie interessante und vielseitige Tätigkeiten:

- Die Kontrolle und Instandsetzung sowie die Reinigung von öffentlichen Verkehrsflächen
- Aufstellen von Verkehrszeichen, Leit- und Schutzeinrichtungen
- Die Streckenüberwachung und Verkehrssicherung ebenso wie die Sicherung von Bau- und Unfallstellen
- Reinigung und Wartung von Entwässerungseinrichtungen
- Räum- und Streudienst im Winter
- Grünpflege
- Darüber hinaus erwarten Sie sonstige handwerkliche Tätigkeiten im Aufgabenbereich des Bauhofs unter Verwendung unterschiedlicher Werkzeuge, Maschinen und Fahrzeuge bei überwiegender Einsatz im Freien.

Das bringen Sie mit:

Voraussetzung ist ein guter mittlerer Schulabschluss oder ein diesem gleichgestellter Bildungsabschluss sowie

- ein ausgeprägtes technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick

- Sie besitzen eine sehr hohe Auffassungsgabe, eine verantwortungsbewusste sowie zuverlässige Arbeitsweise
- Sie arbeiten gerne im Team und haben Freude an Tätigkeiten im Freien
- Im Rahmen der Ausbildung wird die Fahrerlaubnis der Klasse C/CE erworben, deshalb beträgt das Mindestalter zu Ausbildungsbeginn 16 Jahre.

Darauf können Sie sich bei uns freuen:

Das motivierte Team im Bauhof der Stadt Stein ist aufgeschlossen und bürgernah. Selbstverständlich unterstützen wir Ihren Start mit einer sorgfältigen Einarbeitung.

Bei uns erwartet Sie

- eine vielfältige und abwechslungsreiche Ausbildung bei einem öffentlichen Arbeitgeber
- eine Vergütung nach dem jeweils gültigen TVAöD
 - 1. Ausbildungsjahr: 1.068,26 €/Monat brutto
 - 2. Ausbildungsjahr: 1.118,20 €/Monat brutto
 - 3. Ausbildungsjahr: 1.164,02 €/Monat brutto
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- bei erfolgreich bestandener Abschlussprüfung eine Abschlussprämie in Höhe von 400,00 €
- gute Übernahme-Chancen nach erfolgreicher Abschlussprüfung.

Sie fühlen sich angesprochen und können sich vorstellen, in dieser Position die Zukunft der Stadtverwaltung Stein mitzugestalten? **Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung!**

Richten Sie diese an bewerbung@stadt-stein.de.

Nähere Auskünfte rund um die Ausbildung erteilt **Herr Weber**, Leiter der Straßenmeisterei Ammerndorf unter der Telefonnr. 09127 / 90448-15.

Ihr Kontakt im Personalbereich für diese Position ist:

Frau Sabrina Hesselbarth, E-Mail: bewerbung@stadt-stein.de, Tel. **0911 / 6801 - 1115**

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Neuerteilung von Hausnummern

Fl.Nr.	Bezeichnung:	Gebäudeart:
Gemarkung Stein/Gutzberg		
404/2	Sichersdorfer Straße 8 a	Wohnhaus
735/8	Waldstraße 27	Doppelhaushälfte (Haus A)
735/8	Ostendstraße 26	Doppelhaushälfte (Haus B)
242/28	Sommerstraße 14	Doppelhaushälfte
242/28	Sommerstraße 14 a	Doppelhaushälfte
447	Stuttgarter Straße 33 d	Einfamilienhaus
167	Lilienstraße 7 - 19	Reihenhaus
167	Lilienstraße 23 - 37	Reihenhaus
167	Lilienstraße 41 - 55	Reihenhaus
167	Nelkenstraße 3 und 5	Reihenhaus
167	Nelkenstraße 14 - 14 h	Reihenhaus
166	Blumenstraße 4 - 12	Reihenhaus
166	Blumenstraße 14 - 24	Reihenhaus
167	Blumenstraße 26 - 34	Reihenhaus
167	Blumenstraße 36 - 46	Reihenhaus
167	Blumenstraße 50 - 60	Reihenhaus
167	Blumenstraße 64 - 72	Reihenhaus
167	Blumenstraße 78 - 84	Reihenhaus
882/2	Deutenbacher Str. 24	Mehrfamilienhaus
882/2	Deutenbacher Str. 24 a	Mehrfamilienhaus
882/2	Deutenbacher Str. 24 b	Mehrfamilienhaus
882, 882/2	Deutenbacher Str. 24 c	Mehrfamilienhaus
882/2	Deutenbacher Str. 26	Mehrfamilienhaus
882/2	Deutenbacher Str. 28	Mehrfamilienhaus
528/11	Wilhelm-Krügel-Weg 6	Mehrfamilienhaus

Fl.Nr.	Bezeichnung:	Gebäudeart:
528/11, 882	Wilhelm-Krügel-Weg 8	Mehrfamilienhaus
882	Wilhelm-Krügel-Weg 10	Mehrfamilienhaus
882/2	Wilhelm-Krügel-Weg 12	Mehrfamilienhaus
528/14	Knauppstraße 23	Mehrfamilienhaus
528/11, 882	Knauppstraße 23 a	Mehrfamilienhaus
882	Knauppstraße 23 b	Mehrfamilienhaus
882	Knauppstraße 23 c	Mehrfamilienhaus
167/18	Nelkenstraße 11	Kindertagesstätte
167/18	Lilienstraße 56	Mehrfamilienhaus

gez. Schaffrien
Leiter des Stadtbauamtes

Sind Pass und Ausweis noch gültig?

Immer wieder kommt es vor, dass die Reise gebucht ist, die Koffer gepackt sind, man einen letzten Blick in den Reisepass wirft und mit Schrecken feststellt, dass dieser bereits abgelaufen ist. Überprüfen Sie daher Ihre Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig vor Reisebeginn.

Denken Sie bitte auch an Ihre Kinder, denn Ihr Kind benötigt bei Auslandsreisen ebenfalls einen eigenen Pass oder Ausweis (auch Babys und Kleinkinder).

Grundsätzlich gilt: Eine Verlängerung abgelaufener Ausweise oder Pässe ist nicht möglich. Die Gebühren für neue Ausweis-

dokumente sind bei Antragstellung zu entrichten. Zur Beantragung ist eine persönliche Vorsprache beim Ausweis- und Passamt erforderlich. Vereinbaren Sie daher telefonisch einen Termin bei uns oder kommen Sie einfach zu den gewohnten Öffnungszeiten vorbei.

Bitte beachten Sie, dass ein Reisepass mindestens einen Monat vor Ablauf der Gültigkeit (bzw. vor Reisebeginn) beantragt werden sollte.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website unter www.stadt-stein.de.

Welche Dokumente zur Einreise in andere Staaten benötigt werden, hängt von den Einreisebestimmungen des Zielreiselandes ab. Es ist daher dringend erforderlich, dass sich Reisende rechtzeitig vor Reiseantritt bei der jeweiligen Botschaft oder beim Reiseveranstalter selbst nach den aktuellen Einreiseformalitäten erkundigen. Die Passbehörden sind nicht befugt, verbindliche Auskünfte über Einreisebestimmungen in andere Länder zu erteilen.

Über Einzelheiten zu den jeweils aktuellen Einreise- und Sicherheitsbestimmungen der Länder können sich Reisende unter

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise> informieren.

Ihr Ausweis- und Passamt



Foto: Stadt Stein

Denken und Bewegen

jeden 3. Donnerstag im Monat
Treffpunkt: 14 Uhr am Faberpark
Eingang Rednitz/Rotbuchenstr.
(bequeme Kleidung) Teilnahme auf eigene Verantwortung
Anmeldung bei Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Literaturkreis des Senioren- und Behindertenrates Für die Generation 60+

jeden 2. Montag im Monat von 17 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner: Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151
und Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

Sprechstunde des Senioren- und Behindertenrates

jeden 3. Mittwoch im Monat von 10 - 12 Uhr
im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, 90547 Stein
Für Rückfragen:
1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792
2. Vorsitzende Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Sitzungstermine

Stadtratssitzung: Mo., 22.05.2023, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Hauptverwaltungsausschuss: Di., 20.06.2023, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do., 22.06.2023, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

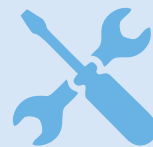
Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 24.05. - 26.05.2023

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.

Reparieren
statt wegwerfen



Repair-Café Stein

Am Samstag, den 24. Juni 2023, um 10 Uhr
im Rückgebäude der Tafel Stein, Hauptstr. 53.

Bitte von 10 - 12 Uhr defekte Geräte mitbringen
und bis spätestens 12.30 Uhr wieder abholen.

Bitte keine sogenannten Weißgeräte mitbringen.
Fernseher und Fahrräder können nicht repariert
werden.

Bauernmarkt

Am Samstag, den 27. Mai 2023,
von 8 - 12 Uhr
auf dem Mecklenburger Platz.

Veranstalter:
Heimat- und
Kulturverein Stein e. V.



Impressum

Herausgeber:
Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.:
Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion:
Stadt Stein, Maria Kapitza
Tel. 0911 / 6801 - 1181, E-Mail: amtsblatt@stadt-stein.de

Druckservice:
PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg
Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzdrukken.

Redaktionsschluss: Freitag, 19. Mai 2023
Nächste Ausgabe: Donnerstag, 1. Juni 2023